



# World Championship

## THREE CUSHION FOR NATIONAL TEAMS

22. - 25. APRIL 2018 • FESTHALLE VIERSEN



### PRESSEMITTEILUNG / PRESS RELEASE

24. Februar 2018

#### Halbfinalisten stehen fest - Deutschland raus

Am dritten Tag der Dreiband Team-Weltmeisterschaften in Viersen wurden die Halbfinalteilnehmer ermittelt. Dabei gab es bereits die ersten Überraschungen, wenn nicht sogar Sensationen. Ausgeschieden ist leider auch das deutsche Duo mit Martin Horn und Ronny Lindemann.

Am frühen Morgen standen aber zunächst einmal die letzten Gruppenspiele auf dem Programm und dabei zeigten die Österreicher, zu welchen Leistungen sie eigentlich im Stande sind. Mit dem Rücken zur Wand dominierten Arnim Kahofer und Andreas Efler die Partie gegen die übermächtig erscheinenden Niederländer und zogen dadurch noch in das Viertelfinale ein. Profitiert haben die beiden Alpenländer aber durchaus auch von der überraschenden Niederlage Ägyptens gegen Ecuador.

In Gruppe A verlief hingegen alles recht normal. Belgien setzte sich sicher gegen Japan durch und die Franzosen taten es ihnen gegen den Libanon gleich. Die beiden Gewinnerteams erreichten damit die K.O.-Phase.

Nachdem die Vorrundengruppen abgeschlossen waren, wurden die Teams gemäß Rangliste gegeneinander gesetzt. Dabei kam es unglücklicherweise zum erneuten Aufeinandertreffen der Deutschen und der Türkei. Bekanntlich hatten sich beide Mannschaften auch schon in der Gruppegegenübergestanden. Zu Beginn hielt das deutsche Duo sehr gut mit und war hier und da auch in Führung, ehe die Türkei das Blatt wenden konnte und mit einem 40:31-Sieg nach 26 Aufnahmen in die Vorrundrunde einzog.

Parallel ereignete sich die erste faustdicke Überraschung bei den diesjährigen Titelkämpfen. Die Niederlande, die trotz der morgendlichen Schlappe gegen Österreich souverän das Viertelfinale erreicht hatte, zog gegen das dänische Duo mit Tonny Carlsen und Thomas Andersen mit 37:40 den Kürzeren. Dabei konnten Dick Jaspers und Jean-Paul de Bruijn mit einem Schnitt von 1,156 bei weitem nicht an die vorher gezeigten Leistungen anknüpfen.

Eine weitere riesige Überraschung ereignete sich dann in der Abendsession zwischen Belgien und den Österreichern. Wie oben erwähnt, hatten letztgenannte nur durch einen wahren Husarenritt das Viertelfinale erreicht, und nun setzten sie gegen Frédéric Caudron und Jozef Philipoom gar noch einen oben drauf. Dabei lebte das Match mehr von der Spannung als von der Klasse. Nachdem Österreich bereits fast zehn Punkte voraus waren, kämpften sich die Belgier nochmal heran, ehe sie den Tisch dann doch noch räumen mussten. Mit letzter Kraft schafften es Kahofer/Efler, die letzten Punkte zu erzielen und ins Halbfinale einzuziehen.

Vergleichsweise undramatisch verlief hingegen das letzte Viertelfinale zwischen Titelverteidiger Südkorea und den Franzosen. Die Koreaner setzten sich im Laufe des Spiels immer weiter ab, wurden ihrer Favoritenrolle vollauf gerecht, und gingen als 40:28-Sieger als Erster über die Ziellinie. Somit treffen die Asiaten am Finaltag nun auf Dänemark, während es Österreich mit der Türkei zu tun bekommt.

Eintrittskarten für den Finaltag sind derzeit noch an der Tageskasse erhältlich, die Halbfinals beginnen ab 10:00 Uhr. Einen kostenpflichtigen Livestream gibt es unter [www.kozoom.com](http://www.kozoom.com). Berichte und Fotos zur freien Wiederverwendung finden sich auf der [Mediaseite der Dreiband-WM](#).

#### Ergebnisse Tag 3, Vorrunde:

Niederlande - Österreich 26:40  
 Ägypten - Ecuador 22:40  
 Belgien - Japan 40:13  
 Frankreich - Libanon 40:20

#### Viertelfinale:

Türkei - Deutschland 40:31  
 Niederlande - Dänemark 37:40  
 Südkorea - Frankreich 40:28  
 Belgien - Österreich 36:40

#### Semifinalists determined - Belgium and Netherlands eliminated

On Day 3 of the 3-Cushions Team World Championships in Viersen, the semifinalists were determined. There were already the first surprises, if not sensations. Both Belgium and the Netherlands are already out of the tournament.

However, in the early morning the last group matches were on the agenda and the Austrians showed what they are capable of. Standing with their back to the wall, Arnim Kahofer and Andreas

Efler dominated the game against the overpowering Dutchman and thus moved into the quarterfinals. They of course also benefited from the surprising defeat of Egypt against Ecuador.

On the other hand, everything was quite normal in group A. Belgium prevailed against Japan and the French did the same against Lebanon. The two winning teams thus reached the knockout stage.

After the preliminary round groups were completed, the teams were ranked from place 1 to 8. Unfortunately Germany as host nation had to play against Turkey again. Both teams already faced each other in the group stanges. In the beginning, the German duo kept up very well and was also in the lead here and there, before Turkey turned the tide and moved into the semifinal-round with a 40:31-victory after 26 innings.

At the same time, the first big surprise came in this year's title fights. The Netherlands, despite the defeat against Austria had sovereignly reached the quarterfinals, drew the Danish duo with Tonny Carlsen and Thomas Andersen. This time Dick Jaspers and Jean-Paul de Bruijn weren't able to continue their strong play, only had an average of 1.156, and therefore lost by a score of 37:40 against Denmark.

Another big surprise came in the evening session between Belgium and the Austrians. As mentioned above Efler/Kahofer had reached the quarterfinals only by a true hussar ride, and now they even managed to eliminate Frédéric Caudron and Jozef Philipoom. The match lived more from the tension than from the class. After Austria were already almost ten points ahead, the Belgians fought their way back before they had to leave the table. With last strength the Austrians scored the last points and moved into the semifinal.

Comparatively undramatic was the last quarterfinal between defending champion Korea and the French. The Koreans fully lived up to their role as favorites and crossed the finish line as the 40:28-winners. On Sunday morning the Asians will face now Danmark while Austria has to deal with Turkey.

### Results Day 3:

Netherland - Austria 26:40  
Egypt - Ecuador 22:40  
Belgium - Japan 40:13  
France - Lebanon 40:20

### Quarterfinals:

Turkey - Germany 40:31  
Netherlands - Danmark 37:40  
Korea - France 40:28  
Belgium - Austria 36:407

[Livestream](#)

[Photos and reports](#)

[Results](#)

Mit freundlichen Grüßen / best regards

Achim Gharbi

WM-Pressleitung / WC press officer  
Mobil 0151 / 61 41 66 32  
E-Mail: [achim.gharbi@touch-magazine.net](mailto:achim.gharbi@touch-magazine.net)

### Veranstalter:

Deutsche Billard-Union  
Gustav-Heinemann-Ufer 56  
50968 Köln  
Telefon: 0221 / 34 02 94 55

### Veranstaltungsort:

Festhalle  
Hermann-Hülser-Platz 1  
141747 Viersen  
Telefon: 02162 / 50 16 02



[Newsletter abmelden](#)